

Der Anzeiger für christliche Archäologie ist ein jährlich erscheinendes Periodikum, das die Ergebnisse der archäologischen Forschungen auf dem Gebiete des Christentums und der christlichen Kultur darstellt. Es wird von einer Redaktion bearbeitet, die aus den besten Fachleuten besteht, und ist eine wichtige Quelle für die Kenntnis der Geschichte und Kultur des Christentums.

Anzeiger für christliche Archäologie.

Von J. P. Kirsch.

Nr. L.

Ausgrabungen und Funde.

Rom.

Lateranbasilika. — Wir können die Jubiläumsnummer 50 unseres „Anzeigers“ beginnen mit der Mitteilung über wichtige Entdeckungen unter dem Fußboden der Kathedrale des Papstes, St. Johann im Lateran. Im Frühjahr 1934 begannen die Arbeiten für die Erneuerung des prächtigen Fußbodens im Kosmatenstil in der Lateranbasilika, und zwar wurde zuerst ein kleineres Stück als Probe links beim Hauptportal ausgeführt. Schon damals stieß man, nach Entfernung des bisherigen Fußbodens, auf Reste von Mauern, die jedoch nichts besonderes aufwiesen und nicht weiter beachtet wurden. Im Juli begann die Fortführung der Arbeiten, und zwar für eine größere Fläche, in der Breite des ganzen Mittelschiffes und in einer Tiefe von 6,25 m, von der Stirnmauer bis zum ersten Pfeilerpaar. Hier wurden nun gleich wichtige Funde gemacht, nachdem der bisherige Fußboden entfernt war, auf einer Fläche von etwa 110 Quadratmeter. Eine erste, wichtige Feststellung ergab sich gleich bei Untersuchung der Füllung unter dem jetzigen, unter Papst Martin V. ausgeführten Fußboden, nämlich daß dieser in seiner Höhenlage ungefähr vollständig dem ursprünglichen Boden der Konstantinischen Basilika entspricht. Gleich unter dem Fußboden nämlich begann altes Schuttmaterial und die abgetragenen Mauern der vorher hier befindlichen Bauten aus der frühen römischen Kaiserzeit reichten bis unter den jetzigen Boden. Man stieß zunächst auf einen antiken Riefsarkophag mit der Inschrift eines L. Fabius Victor Urbanianus; der Sarkophag war im Mittelalter wieder verwendet worden. In dem zur Auffüllung unter dem Boden verwendeten Material lag der untere Teil von zwei Bogen, die auf einem in dreieckiger Form behauenen Marmorblock aufsetzten; das Material und die Technik weisen mit Sicherheit in die Zeit um 300, so daß es sich ohne jeden Zweifel um den unteren Teil von Bogen aus der ursprünglichen Basilika Konstantins handelt, die bei einem Umbau weggenommen worden waren. Damit bestätigen sich die Angaben, daß die Säulen der Basilika des 4. Jahrhunderts nicht Architrave, sondern Archivolten trugen. Die Kurve der

Bogen ergibt zwischen den Säulen des Mittelschiffes einen Abstand von etwa 4 Metern, was durchaus entsprechend ist. Ferner wurden im Schutt zahlreiche Reste von dünnen Platten aus gelbem Numidischen Marmor gefunden. Sie stammen sehr wahrscheinlich von der Marmorverkleidung der Wände an den unteren Teilen des Baues. Bei den Arbeiten kamen dann gleich Reste von antiken Mauern zum Vorschein, die in regelmäßigm Winkel zur Achse des Mittelschiffes sich quer unter diesem hinzogen. Die Ausgrabungen legten zuerst einen Saal von 7 zu 4,60 m frei, dessen Fußboden mit Resten von Mosaikbelag 1,40 m unter dem Boden der Basilika lag. An diesen stieß ein zweiter ähnlicher Raum. Im Schutt neben dem Rest eines Säulenschaftes aus afrikanischem Granit lag ein ionisches Kapitell, das auf einer Seite eine lange Inschrift trug des Inhalts, daß hier durch die Curatores der Equites singulares eine „Schola“ errichtet war, die am 1. Januar 197 eingeweiht wurde. So fand die schon früher ausgesprochene Vermutung, daß hier das neue Lager der Equites singulares errichtet worden war, ihre volle Bestätigung. Beim Bau der „Schola“ an dieser Stelle war ein älteres Gebäude abgetragen worden, das vorher an dieser Stelle lag und von dem mehrere Räume unter dem Severianischen Bau durch weitere Grabungen freigelegt wurden. Ihre Fußböden befinden sich 4,85 m und 6,75 m unter dem Boden der Basilika. Die Räume zeigen guterhaltene Mosaikböden und Malereien an den Wänden. Sie stammen aus dem 1. Jahrhundert und gehörten, wie die Funde zeigten, zu einem größeren Wohnhause. An beiden Seiten dieser übereinander liegenden Bauten stieß man auf Fundamentmauern der Säulenreihe des Mittelschiffes der Konstantinischen Basilika. Erst die Fortsetzung der Ausgrabungen, mit der fortlaufenden Erneuerung des Fußbodens der Lateranbasilika, kann mit Sicherheit ergeben, in welchem Zusammenhang diese Räume, besonders die tiefere Schicht aus dem 1. Jahrhundert, mit den unter dem Neubau der Apsis aufgefundenen Mauern und Räumen stehen. Aber ein wichtiges Ergebnis steht bereits fest: die christliche Lateranbasilika war niemals eine profane Privatbasilika der „domus Lateranorum“, die für den christlichen Gottesdienst in Gebrauch genommen wurde, sondern ist durch Konstantin d. Gr. als christliches Gotteshaus erbaut worden, indem dabei die vorher auf dem vorgesehenen Bauplatze gelegenen Bauten abgetragen wurden, soweit es notwendig war. Es wurde somit hier in ganz ähnlicher Weise verfahren wie später beim Bau von St. Peter und von S. Sebastiano. (Vgl. E. Josi, Scoperte nella basilica Costantiniana al Laterano. Roma, Pont. Istituto di arch. crist. 1934.)

Katacombe San Callisto. — Die Ausgrabungen in der Nähe des ursprünglichen Zuganges zu den sogenannten „Cripte di Lucina“ wurden fortgeführt und brachten weitere Teile des oberirdischen Zömeteriums wie auch Gänge der unterirdischen Anlage zutage. Interessante Grabanlagen wurden freigelegt und es kamen auch mehrere Inschriften zum Vorschein. Ein ausführlicherer Bericht wird erst erfolgen, wenn ein gewisser Abschluß der Grabungen erreicht ist.

Italien außer Rom.

N e a p e l. — Über die wichtigen Funde in den beiden Katakomben von S. Gaudioso und S. Eufebio in Neapel liegen nun die ausführlichen Berichte von P. A. Bellucci vor in der „Rivista di arch. crist.“ 1934, H. 1/2, S. 73—118 und den „Atti del III Congresso internazionale di archeologia cristiana“, 1934, S. 327—370. Ausführliche Beschreibung der Krypten und ihres Wandschmuckes in Malerei und Mosaik.

Deutschland.

X a n t e n. — Über die hochwichtigen Funde unter dem Fußboden des Chores in St. Viktor in Xanten bei den Ausgrabungen i. J. 1933 vgl. den Artikel von Prof. W. Neuss in Heft 1/2 der „Röm. Quartalschrift“ (oben S. 177—182) und den vorläufigen Bericht von Dr. W. Bader in der „Germania“ 18 (1934), Heft 2.

Palästina.

B e t h l e e m. — In der Geburtskirche in Bethlehem wurden in der letzten Zeit Untersuchungen ausgeführt, um festzustellen, welche Arbeiten zur Sicherung des ehrwürdigen Baues der Konstantinischen Basilika notwendig seien. Bei diesen Untersuchungen sind mehrere wichtige Entdeckungen gemacht worden. So konnte man im Atrium vor der Basilika Reste des Mosaikfußbodens aus konstantinischer Zeit feststellen; ebenso den Zug der Mauern, die das Atrium umschlossen. (Vgl. R. W. Hamilton in The Quarterly of the Dep. of Antiquities in Palestine 1933, 1—8.) Bei den Grabungen zur Untersuchung der Fundamente wurden Skulpturstücke aufgefunden. In einer Tiefe von 0,75 m unter dem jetzigen Fußboden kamen bedeutende Überreste eines Mosaikfußbodens aus frühbyzantinischer Zeit zum Vorschein, mit geometrischen und pflanzlichen Motiven. An der Ostseite des Mittelschiffs befanden sich zwei kleine Mosaiken, von denen eines in einem Zierrahmen das Wort ΙΧΘΥΣ enthielt; es ist die einzige bisher im Mosaik des alten Fußbodens aufgefundene Inschrift. Auch die Fundamente von altem Mauerwerk wurden freigelegt, sowie ein alter Zugang zu der Grotte der Krippe unter der Basilika. Wir erwarten die ausführliche Veröffentlichung dieser wichtigen Funde.

Bibliographie und Zeitschriftenschau.

A. Allgemeines und Sammelwerke.

Atti del III Congresso internazionale di archeologia cristiana, Ravenna, 25—30 settembre 1932. (Studi di antichità crist. pubbl. dal Pont. Istituto di arch. crist. VIII). Roma 1934. — 528 S. mit zahlreichen Textbildern und 10 Tafeln.

Dictionnaire d'archéologie chrét. et de liturgie publ. sous la direction de dom F. Cabrol et dom H. Leclercq, fasc. CXXIV—CXXV (Monachisme — Monnaie); fasc. CXXVI—CXXVII (Monnaie — Monza); fasc. CXXVIII—CXXIX (Mora vocis — Mozarabe, liturgie). Paris 1934.

- Fausti, R., Società dei Cultori di archeologia cristiana. Relazioni delle adunanze dell'anno accademico 1932—1933: Rivista di arch. crist. 10 (1933), 332—346.
- Grossi-Gondi, A., Mariano Armellini. (Collana „I Nostri“). Milano 1934.
- La conservation des monuments d'art et d'histoire. Paris, Office international des Musées, 1933.
- Moser, L., Die wirklichen Ursprünge der altchristlichen Kunst: Congrès de Stockholm 1933, Résumé des communications, 37—39.
- Rooval, I., Fornkristen Konst samt Byzantinsk och Karolingisk. (Bonniers allmäne Konsthist., hg. von A. L. Romdahl). Stockholm 1933.
- Schmitt, D., Reallexikon der deutschen Kunstgeschichte. Lief. 1—3. Stuttgart 1934.
- Schultze, V., Grundriß der christl. Archäologie, 2. neubearb. Auflage. Gütersloh 1934.

B. Allgemeines über einzelne Länder und Orte.

- Albertini, Eug., L'archéologie chrétienne en Algérie: Atti del Congr. di Ravenna, 411—427.
- Aubert, M., Vitry, P., u. and., Guide archéologique du Congrès d'Aix en Provence et de Nice. Paris 1933.
- Benoit, Fern., Compte-rendu des sondages effectués à Trinqueville (Arles): Comptes-rendus de l'Acad. des Inscr. et Belles-Lettres 1932, 415—419.
- Brusin, G., Gli scavi di Aquileja. Un quadriennio di attività dell'Associazione nazionale per Aquileja (1929—1932). Udine 1934.
- Bulić, Fr., I recenti risultati delle ricerche archeologiche cristiane nella Jugoslavia: Atti del Congr. di Ravenna, 233—236.
- De Waele, I., Scoperte recenti di archeologia cristiana nella Grecia: Atti del Congr. di Ravenna, 371—385.
- Du Mesnil du Buisson, Compte-rendu de la septième campagne des fouilles à Doura-Europos: Comptes-rendus de l'Acad. des Inscr. et Belles-lettres 1934, 176—187.
- Dyggve, Einar, Salona christiana. Aperçu historique du développement de la ville et de ses constructions à l'époque paléochrétienne: Atti del Congr. di Ravenna, 237—254.
- Egger, Rud., Austria christiana: Atti del Congr. di Ravenna, 287—292.
- Guyer, Sam., Les monuments chrétiens en Asie Mineure: Atti del Congr. di Ravenna, 433—458.
- Junyent, Ed., I monumenti cristiani di Spagna studiati in questi ultimi anni: Atti del Congr. di Ravenna, 255—285.
- Keil, J., XVII. vorläufiger Bericht über die Ausgrabungen in Ephesos: Jahreshefte des österr. archäol. Instituts, 28 (1933), Beiblatt, 6—43.
- Lajos, Nagy, I ricordi cristiano-romani, trovati recentemente in Ungheria: Atti del Congr. di Ravenna, 293—310.

- Lassus**, J., Les monuments chrétiens de la Syrie septentrionale: Atti del Congr. di Ravenna, 477—482.
- Maiuri**, A m., Monumenti cristiani di Cuma: Atti del Congr. di Ravenna, 217—231.
- Mattern**, J., A travers les villes mortes de Haute-Syrie: Mélanges de l'Université St. Joseph de Beyrouth 17 (1933), 1—176.
- Mécériau**, Une mission archéologique dans l'Antiochène: Comptes-rendus de l'Acad. des Inscr. et Belles-lettres 1934, 144—149.
- Mouterde**, R., Les découvertes intéressant l'archéologie chrétienne récemment effectuées en Syrie: Atti del Congr. di Ravenna, 459—476.
- Neuss**, W., Die Anfänge des Christentums im Rheinlande. 2. Aufl. Bonn 1933.
- Orsi**, P., Italia meridionale e insulare: Atti del Congr. di Ravenna, 129—157.
- Paribeni**, R., Italia settentrionale e centrale: Atti del Congr. di Ravenna, 121—128.
- Paschini**, P., Da Aquileja a Grado in altri tempi: Aquileja Nostra 4 (1933) e 5 (1934), 1—16.
- Pératé**, A., Les travaux récents d'archéologie chrétienne en France: Atti del Congr. di Ravenna, 159—167.
- Poinssot**, L., et **Lantier**, R., L'archéologie chrétienne en Tunisie (1920—1932): Atti del Congr. di Ravenna, 387—410.
- Rice**, D. Talbot, Excavations at Bodrum Camii 1930. The Messel Expedition: Byzantium 8 (1933), 151—174.
- Sauer**, Jos., Frühchristliche Funde in Deutschland aus den letzten 25 Jahren: Atti del Congr. di Ravenna, 169—181.
- Toutain**, J., Alésia gallo-romaine et chrétienne. La Charité-sur-Loire 1933.
- Villada**, Z a c. G., Historia eclesiastica de España. Tomo II (409—711) in zwei Teilen. Madrid 1932/33.
- Weigand**, E., Neuere Forschungen zur byzantinoslavischen Kunst der Balkanländer: Byzantin. Zeitschrift 34 (1934), 48—70.
- Weilbach**, F r., et **Dyggve**, Einar, Recherches à Salone, tome II. Copenhague 1934.

C. Kultusgebäude und deren Einrichtung.

- Abel**, F. M., Les églises de Palestine récemment découvertes: Atti del Congr. di Ravenna, 493—506.
- Arnott Hamilton**, J., Byzantine architecture and decoration. (The Historical Architecture Library.) London 1933.
- Bader**, W., Ausgrabungen unter dem Xantener Dom: Germania 18 (1934), N. 2 (Sonderdruck).
- Bar amki**, D. C., An early christian Basilica at 'Ein Hammiya: The Quarterly of the Depart. of Antiquities in Palestine 3 (1933), 113—117.
- Bar amki**, D. C., and **Avi-Jonah**, M., An early christian Church at Khirbat 'Axida: The Quarterly of the Depart. of Antiquities in Palestine, 3 (1933), fasc. 1.

- Baur, P. V. C., The Christian Chapel at Dura: American Journal of Archaeology 37 (1933), 377—380.
- Biagetti, B., Indagini intorno all'antica abside della basilica di S. Maria Maggiore: Atti della Pont. Accad. Rom. di Arch., ser. III, Rendiconti 9 (1933), 33—43.
- Bordenache, Ric., Due monumenti dell'Italia meridionale: Bollettino d'arte del Min. della Educazione Nazionale 27, ser. 3 (1933—34), 161—184.
- Buschow, H., Studien über die Entwicklung der Krypta im deutschen Sprachgebiet. Würzburg 1934.
- Chéramy, Saint-Pierre de Rome. Paris 1933.
- Chierici, G., Contributo allo studio dell'architettura paleocristiana nella Campania: Atti del Congr. di Ravenna, 203—216.
- Clark Hopkins, Ph., The christian Chapel at Dura-Europos: Atti del Congr. di Ravenna, 483—492.
- Crowfoot, J. W., The Greek Church of St. John Baptist at Samaria: Atti del Congr. di Ravenna, 523—524.
- Dölger, F. J., Zur Symbolik des altchristlichen Taufhauses. I. Das Oktogon und die Symbolik der Achtzahl: Antike und Christentum 4 (1934), 153—187.
- Dygge, Einar, Dalmatinske Centralbygninger i plan og upbygning: Tidskrift för Konstvetenskap 17 (Lund 1933), Sonderdruck.
- Dygge, Einar, Eigentümlichkeiten und Ursprung der frühmittelalterlichen Architektur in Dalmatien: Congrès d'hist. de l'art de Stockholm, Actes (1933), 109—111.
- Faloci-Pulignani, M., Le cinque Cattedrali di Foligno: A San Feliciano protettore di Foligno (Fol. 1933), 15—27.
- Fornari, F., San Sebastiano „extra moenia“. (Collezione „Amici delle Catacombe“, 4). Roma 1934.
- Fornari, F., Il rilievo del complesso monumentale di San Sebastiano: Atti del Congr. di Ravenna, 315—324.
- Frey, J. B., Une ancienne synagogue de Galilée récemment découverte: Rivista di arch. crist. 10 (1933), 287—305.
- Giovannoni, G., Trovamenti e restauri nella chiesa di S. Stefano degli Abbissini nella Città del Vaticano: Atti del Congr. di Ravenna, 183—191.
- Gsell, St., Les édifices chrétiens de Thélepte e d'Ammaedara. Paris 1934.
- Guyer, S., Die Bedeutung der christlichen Baukunst des Inneren Kleinasiens für die allgemeine Kunstgeschichte (Schluß): Byzantin. Zeitschrift 33 (1933), 313—330.
- Hamilton, R. W., Excavations in the atrium of the Church of the Nativity, Bethlehem: The Quarterly of the Depart. of Antiquities in Palestine 3 (1933), 1—8.
- Jonescu, Grig., Il problema planimetrico della chiesa di S. Vitale in Ravenna: Felix Ravenna 4 (1934), 37—57.
- Josi, E., Scoperte nella Basilica Costantiniana al Laterano. Roma 1934.

- Josi**, E., Rilievi archeologici sugli scavi di S. Sebastiano: Atti del Congr. di Ravenna, 325—326.
- Karpa**, Oskar, Baugeschichtliche Untersuchungen am Xantener Dom: Nachrichtenblatt für rheinische Heimatpflege 5 (1933—34), 3—12.
- Kirsch**, J. P., Die Entdeckung eines christlichen Gotteshauses und einer jüdischen Synagoge mit Malereien aus der ersten Hälfte des 3. Jahrhunderts in Dura-Europos: Oriens christianus 30 (1933), 201—208.
- La basilica** di S. Paolo sulla via Ostiense. A cura dei Monaci Benedettini. Roma 1933.
- Loiacono**, P., Restauri della chiesa di S. Marco a Romano Calabro: Bollettino d'arte del Min. della Educazione Naz. 27, ser. 3 (1933/34), 376—385.
- Loiacono**, P., Sul restauro compiuto al battistero di S. Severino: Bollettino d'arte del Min. della Educazione Naz. 28 (1934/35), 174—185.
- Mader**, A. E., Die Ausgrabung der Brotvermehrungskirche auf dem deutschen Besitz et Tabgha am See Genesareth: Das Heilige Land 78 (1934), 1 ff., 41 ff., 89 ff., 129 ff. — Vgl. auch Atti del Congr. di Ravenna, 507—521.
- Makhoul**, N., und Avi-Jonah, M., The Byzantine Church at Suhmātā: The Quarterly of the Dep. of Antiquities in Palestine, 3 (1933), 92—105.
- Mesturino**, V., La Basilica latina di S. Pietro in Acqui. Torino 1934.
- Neuss**, W., Eine altchristliche Märtyrerkirche unter dem Chor der St. Viktoriskirche in Xanten: Röm. Quartalschrift 42 (1934), 177—182.
- Pallas**, D. J., Ἡ φιάλη τοῦ χριστιανικοῦ Παρθενῶνος: Byzantin.-neugriech. Jahrbücher 10 (1933), 185—198.
- Rothkirsch**, W. v., Die Bedeutung des quadratischen Schematismus für die Entwicklung der abendländischen Sakralarchitektur bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts. (Diss.) Altenburg 1933.
- Saller**, Sylv., L'église du Mont Nébo: Revue Biblique 43 (1934), 120—127.
- Schneider**, A. M., Zu einigen Kirchenruinen Palästinas: Oriens christianus 30 (1933), 152—160.
- Schuster**, card. Il d., La Basilica ed il Monastero di S. Paolo fuori le mura. Note storiche. Roma 1934.
- Sotirios**, G., Ὁ ἀμβων τῆς Θεσαλονίκης: Ἐπητηρὶς ἑταιρείας βυζαντινῶν σπουδῶν 10 (1933), 418—424.
- Sotirios**, Maria G., Οἱ μετὰ τρούλου ναοὶ τῆς μεταβατικῆς ἐποχῆς: Byzantin.-neugriech. Jahrbücher 10 (1933), 263—293.
- Styger**, P., Nymphaen, Mausoleen, Baptisterien: Architectura 1 (1933), 50—55.
- Sukennik**, E. L., Ancient Synagogues in Palestine and Greece. (The Schweich Lectures of the British Academy 1930.) London 1934.
- Taramelli**, Ant., Cagliari. Chiesa di S. Saturnino, poi dei Ss. Cosma e Damiano: Bollettino d'arte 28, ser. 3 (1934/35), 164—173.
- Toutain**, J., La basilique primitive de sainte Reine sur le mont Aussois. Paris 1933.

- Vaultrin, J., Les basiliques chrétiennes de Carthage. Alger 1933.
 (Extrait de la Revue Africaine 1932/33.)
- Weigand, Edm., Ist die frühchristliche Kirchenanlage hellenistisch oder römisch?: Forschungen und Fortschritte 9 (1933), 458—459.
- Westholm, A., The date of Kalat Siman: Congrès d'hist. de l'art de Stockholm, Actes (Stockholm 1933), 117—122.
- White, H. G. S., and Hauser, W., The monasteries of the Wâdi 'n Natrûn. Part III: The architecture and archaeology. New-York 1933.

D. Grabstätten.

- Bakhuizen van den Brink, J. N., De Romainische Catacomben en haar fresco's. Haag 1933.
- Bellucci, A., Ritrovamenti archeologici pagani e paleocristiani. 2. Recenti ritrovamenti nella catacomba di S. Gaudioso: Rivista di scienze e lettere, Napoli, N. S. 5 (1934), 61—67.
- Bellucci, A., Ritrovamenti archeologici nelle catacombe di S. Gaudioso e di S. Eufasio a Napoli: Rivista di arch. crist. 11 (1934), 73—118.
- Bellucci, A., Ritrovamento della catacomba di S. Eufasio e di nuove zone nella catacombe di S. Gaudioso a Napoli: Atti del Congr. di Ravenna, 327—370.
- Fremersdorf, F. r., Römische und fränkische Gräber bei der Severinskirche in Köln: Bonner Jahrbücher 138 (1933), 22—80.
- Hilfie, J. H., A tomb at El Bassa of C. A. D. 396: The Quarterly of the Depart. of Antiquities in Palestine 3 (1933), 81—91.
- Josi, E., Cimitero alla sinistra della via Tiburtina al viale Regina Margherita: Rivista di arch. crist. 10 (1933), 187—253; 11 (1934), 7—47.
- Josi, E., Le più notevoli scoperte avvenute in questi ultimi anni nelle Catacombe Romane: Atti del Congr. di Ravenna, 311—314.
- Respighi, C., Scavi e lavori della Pont. Commissione di archeol. sacra: Atti del Congr. di Ravenna, 97—120.

E. Ikonographie und Symbolik.

- Casel, Odo, Älteste christliche Kunst und Christusmysterium: Jahrbuch für Liturgiewissenschaft 12 (1932, ersch. 1934), 1—86.
- Elliger, W., Zur Entstehung und Frühentwicklung der altchristlichen Bildkunst. (Studien über christl. Denkmäler, 23. Heft). Leipzig 1934.
- Gutberlet, Helena, Die Himmelfahrt Christi in der bildenden Kunst. Von den Anfängen bis ins hohe Mittelalter. Straßburg 1934.
- Hamann, R., Altchristliches in der südfranzösischen Proto-Renaissance des 12. Jahrhunderts: Die Antike 10 (1934), 264—285.
- Hopkins, Clark, Jewish Prototypes of early Christian Art?: Illustrated London News 183 (1933), 188—191.
- Klein, Dorothee, St. Lukas als Maler der Maria. Ikonographie der Lukas-Madonna. (Diss.) Berlin 1933.
- Leeds, E. T., Celtic ornament in the British down to A. D. 700. London 1933.

- L'Orange, H. P., Studien zur Geschichte des spätantiken Porträts. Oslo 1933.
- Mesini, Giov., La „Trasfigurazione“ e „S. Apollinare“ nel mosaico della basilica Classense: L'Illustrazione Vaticana 5 (1934), 661—664.
- Modona, A. V., Rilievo marmoreo con la raffigurazione del mito di Giona: Atene e Roma, ser. III, 1 (1933), 206—209.
- Paribeni, R., Il ritratto nell'arte antica. Roma 1934.
- Simon, M., L'apôtre Paul dans le symbolisme funéraire chrétien: Mélanges d'archéol. et d'histoire 50 (1933), 156—182.
- Stefanssen, J. D., L'illustration des Liturgies dans l'art de Byzance et de l'Orient: Annuaire de l'Institut de philologie et d'hist. orientales, Université de Bruxelles 1932/33, 21—77.
- Visser, W. J. A., Die Entwicklung des Christusbildes in der frühchristl. und frühbyzant. Zeit. (Diss.) Bonn 1934.
- Wilpert, G., La divina maternità di Maria vergine e il profeta Isaia: Rivista di arch. crist. 11 (1934), 151—155.
- Wilpert, G., Le più antiche scene dell'infanzia di Gesù nella scultura non funeraria: L'Illustrazione Vaticana 5 (1934), 833—837.

F. Malerei und Skulptur.

- Arif Müfit, Ein Prinzensarkophag aus Istanbul. Istanbul 1934.
- Astorri, G., Nuove osservazioni sulla tecnica dei mosaici romani della basilica di S. Maria Maggiore. L'arco Sistino: Rivista di arch. crist. 11 (1934), 51—72.
- Avi-Jonah, M., Mosaic Pavements in Palestine: The Quarterly of the Depart. of Antiquities in Palestine 2 (1932), 136 ff., 163 ff.; 3 (1933), 26 ff., 49 ff.
- Baur, P. V. C., Les peintures de la chapelle chrétienne de Doura: Gazette des Beaux-Arts, 6 pér. 10 (1933), 65—78.
- Bettini, S., Un rilievo copto in Adria: Rivista d'arte, aprile-giugno 1934, 149—168.
- De Bruyné, L., L'antica serie di ritratti papali della basilica di S. Paolo fuori le mura. (Studi di antichità cristiana, 7). Roma 1934.
- Del Medico, H. E., La Koimésis de Kahrie'-Djami. Essai de datation: Revue archéologique 37 (1933), 58—92.
- Du Mesnil du Buisson, Les peintures de la synagogue de Doura-Europos: Revue Biblique 43 (1934), 105—119.
- Gerke, F. r., Petrus und Paulus. Zwei bedeutende Köpfe im Museum von S. Sebastiano: Rivista di arch. crist. 10 (1933), 307—329.
- Gerke, F. r., Studien zur Sarkophagplastik der theodosianischen Renaissance. I: Stil, Sarkophagformen, Thematik, Komposition: Röm. Quartalschrift 42 (1934), 1—34.
- Kirsch, G. P., Un cubicolo con Pitture profane inedite nella catacomba dei Ss. Pietro e Marcellino: Rivista di arch. crist. 10 (1933), 263—285.
- Krüger, E., Zwei Bruchstücke eines christl. Sarkophags aus Trier: Trier. Zeitschrift 8 (1933), 68—72.

- Lemaire, P., Mosaïques et inscriptions d'el - Mehayet: Revue Biblique 43 (1934), 385—401.
- Levi, D., Sarcofago cristiano rinvenuto a Firenze nel greto dell'Arno: Bollettino d'arte del Min. della Educazione Naz. 27 ser. 3 (1933/34), 386—388.
- Mano-Zisi, D., Fresken in Stobi; Mosaiken in einem Hause in Stobi (serbisch): Starinar 8—9 (1933/34), 244—254.
- Parrot, A., La mosaïque de Serge à Soueida: Revue Biblique 43 (1934), 97—104.
- Ricci, C., Tavole storiche dei mosaici di Ravenna. (R. Istituto d'archeol. e storia dell'arte. Monumenti). Fasc. IV: S. Apollinare Nuovo; fasc. V: Cappella arcivescovile. Roma 1934.
- Swift, Emerson H., Byzantine gold mosaic: American Journal of archeology 38 (1934), 81—82.
- Volbach, W., Fr., Sculture bizantine nel Museo sacro della Biblioteca Vaticana: L'Illustrazione Vaticana 5 (1934), 746—750.
- Whitemore, Th., The mosaics of St. Sophia at Istanbul. Oxford 1933.
- Wirth, Fritz, Römische Wandmalerei vom Untergang Pompejis bis ans Ende des 3. Jahrhunderts. Berlin 1934.
- Zeiller, J., Sur une mosaïque du mausolée de Galla Placidia à Ravenne: Comptes-rendus de l'Acad. des Inscr. et Belles-lettres 1934, 43—53.

G. Kleinkunst.

- Bellucci, A., Lucerne inedite ritrovate nelle catacombe di S. Gaudioso, di S. Eufebio e di S. Gennaro: Rivista di scienze e lettere, Napoli, N. S. 4 (1933), 84—92, 136—151; 5 (1934), 53—60.
- Bijvank, A. W., Spätantike Buchmalerei: Archäologischer Anzeiger 48 (1933), 373—382.
- Franz, Alison, Byzantine illuminated ornament: The Art Bulletin 16 (1934), 43—76.
- Gombrich, E., Eine verkannte karolingische Pyxis im Wiener kunsthistorischen Museum: Jahrbuch der kunsthist. Sammlungen in Wien. N. F. 7 (1933), 1—14.
- Kollwitz, J., Die Lipsanothek von Brescia. (Studien zur spätantiken Kunstgeschichte 7). Berlin 1933.
- Laurent, V., Sceaux byzantins inédits: Byzantin. Zeitschrift 33 (1933), 331—361.
- Lebedeva, Vera, Ein Bleisiegel mit der Abbildung des hl. Georg in der Sammlung des histor. Staatsmuseums zu Moskau: Byzantin. Zeitschrift 34 (1934), 71—72.
- Magnani, L., Le miniature del Sacramentario d'Ivrea e di altri codici Warmondiani. Città del Vaticano 1934.
- Pieper, M., Die ägyptische Buchmalerei, verglichen mit der griechischen und frühmittelalterlichen: Archäologisches Jahrbuch 48 (1933), 40—54.
- Sirarpie Der Nersessian, The date of the initial miniatures of the Etchmiadzin Gospel: The Art Bulletin 15 (1933), 327—360.

Weitzmann, Kurt, Die armenische Buchmalerei des X. und beginnenden XI. Jahrhunderts. Bamberg 1933.

H. Epigraphik.

Alt, A., Anfang und Ende des altchristlichen Inschriftenwesens in Palästina und Arabien: *Palästina-Jahrbuch* 28 (1932), 83—103; *Forts.* 29 (1933).

Della Corte, M., Le più remote esplorazioni di Pompei. Nuovi contributi allo studio in: „Pompeï ed i Cristiani“: *Historia. Studi storici per l'antichità classica* 8 (1934), 354—372.

Grégoire, H., Notes épigraphiques: *Byzantion* 8 (1933), 49—88.

Grégoire, H., Encore l'inscription d'Abercius: *Byzantion* 8 (1933), 89—91.

Paribeni, R., Roma. Iscrizioni dei Fori Imperiali: *Notizie degli scavi* 1933, 431—523.

Peterson, Erik, Εἰς θεὸς in der sepulkralen Epigraphik: *Zeitschr. für kath. Theol.* 58 (1934), 400—402.

Schneider, F., Die Epitaphien der Päpste und andere stadtrömische Inschriften des Mittelalters bis zum 12. Jahrh., hg. von W. Holtzman. (Texte zur Kulturgeschichte des M.-A. 6). Rom 1933.

Styger, P., Eine Bauinschrift Konstantins: *Architectura* 1 (1933), 69.

Vincent, L.-H., L'ère de Scytopolis d'après une inscription nouvelle: *Revue Biblique* 42 (1933), 555—561.

Zeiller, J., À propos de l'inscription Damasienne de St. Sébastien: *Mélanges Jorga* (1933).

I. Martyrien, Martyrologien, Reliquien.

Barnes, Arthur Stapylton, The martyrdom of St. Peter and St. Paul. Oxford 1933.

Delehaye, H., Les origines du culte des martyrs. 2^e édit. Bruxelles 1933.

Delehaye, H., Cinq leçons sur la méthode hagiographique. Bruxelles 1934.

Ehrhard, A., Der Marmorkalender in Neapel: *Rivista di arch. crist.* 11 (1934), 119—150.

Faloci-Pulignani, M., Il corpo e le reliquie di S. Feliciano, vescovo di Foligno. Città di Castello 1934.

Franchi de' Cavalieri, P., Le reliquie dei Martiri Greci nella chiesa di S. Agata alla Subura: *Rivista di arch. crist.* 10 (1933), 235—260.

Krusch, Bruno, Die Übertragung des hl. Alexander von Rom nach Wildeshausen durch den Enkel Widukinds 851: *Nachr. von der Ges. der Wiss. zu Göttingen, Phil.-hist. Kl.* 1933, H. 4, 405—436.

Schneider, C., Der Hauptmann am Kreuz: *Zeitschr. für die neutestam. Wiss.* 33 (1934), 1—17.

Schnürer, G., und Ritz, J. M., Sankt Kummernis und Volto Santo. Studien und Bilder. Düsseldorf 1934.

- Saba, A., La passione di S. Giorgio martire in due codici dell'Ambrosiana: *Aevum* 7 (1933), 3—32.
- Simon, J., Le culte des XL martyrs dans l'Egypte chrétienne: *Orientalia* 2 (1934), 174—176.
- Sotirios, G. A., Τράπεζα μαρτύρων τοῦ Βυζαντίου Μουσείου Ἀθηνῶν: Byzant.-neugriech. Jahrbücher 10 (1933), 173—183.
- Vulič, N., Quelques observations sur la *Passio ss. Quattuor Coronatorum*: *Rivista di arch. crist.* 11 (1934), 156—159.

K. Liturgie des Altertums.

- Badcock, F. J., The „Catholic“ Baptismal Creed of the fourth century: *Revue Bénédictine* 45 (1933), 292—311.
- Borella, P., Il Capitolare ed Evangelario Ambrosiano di S. Giovanni Battista in Busto Arsizio: *Ambrosius* 10 (1934), 210—233.
- Callewaert, C., Liturgicae Institutiones. Tractatus primus: De sacra Liturgia universim. Ed. 3. Bruges 1933.
- Capelle, B., Les „Tractatus De Baptismo“ attribués à St. Maxime de Turin: *Revue Bénédictine* 45 (1933), 108—118,
- Capelle, B., Le „Kyrie“ de la Messe et le pape Gelase: *Revue Bénédictine* 46 (1934), 126—144.
- Coeberg, C., Het Sacramentarium Leonianum: *Tijdschrift voor Liturgie* 13 (1932), 204—221; 14 (1933), 61—98.
- Del Grande, C., Liturgiae, preces, hymni christianorum e papyris collecti. Napoli 1934.
- Des Graviers, J., L'expression „Dominicae Resurrectionis dies“ dans les œuvres de Grégoire de Tours: *Ephemerides Liturgicae* 48 (1934), 289—300.
- Dold, Alba, Ein Evangelien-Perikopenfragment des Stiftes St. Peter in Salzburg: *Ephemerides Liturgicae* 48 (1934), 382—389.
- Dold, A., Die Zürcher und Peterlinger Meßbuchfragmente aus der Zeit der Jahrtausendwende im Bari-Schrifftyp mit eigenständiger Liturgie. (Texte u. Arbeiten hg. durch die Abtei Beuron, 1. Abt. H. 25). Beuron 1934.
- Dold, A., Liturgische Fragmente aus einem unbekannten gelasianischen Sakramentar: *Jahrbuch für Liturgiewiss.* 12 (1932, ersch. 1934), 156—160.
- Dölgger, F. J., Der Ausschluß der Besessenen (Epileptiker) von Oblation und Kommunion nach der Synode von Elvira: *Antike und Christentum* 4 (1933), 110—129, 130—137.
- Dölgger, F. J., Die Eingliederung des Taufsymbols in den Taufvollzug nach den Schriften Tertullians: *Antike und Christentum* 4 (1933), 138—146.
- Dölgger, F. J., Sacramentum infanticidii. Die Schlachtung eines Kindes und der Genuß seines Fleisches und Blutes als vermeintlicher Einweihungsakt im ältesten Christentum: *Antike und Christentum* 4 (1934), 188—228.

- Ellard, Gerald**, Onction, Ordination. Ordination anointings in the Western Church before 1000 A. D. (Publ. of the Mediaeval Academy of America, fasc. 9). Cambridge (Mass.) 1933.
- Euringer, S.**, Die äthiopischen Anaphoren des heiligen Evangelisten Johannes des Donnersohnes und des hl. Jakobus von Sarug. (*Orientalia christiana* 33, 1). Rom 1934.
- Frank, Hier.**, Zur Geschichte von Weihnachten und Epiphanie. I.: Die Feier der Feste Natalis Salvatoris und Epiphania in Mailand zur Zeit des Bischofs Ambrosius: *Jahrbuch für Liturgiewiss.* 12 (1932, ersch. 1934), 145—155.
- Herbert, R.-J.**, Les dimanches de Carême dans les manuscrits romano-bénéventains: *Ephemerides Liturgicae* 48 (1934), 198—222.
- Janin, R.**, Les sanctuaires byzantins de S. Michel: *Echos d'Orient* 37 (1934), 28—52.
- Janin, R.**, Les églises byzantines des saints militaires (Constantinople et banlieue): *Echos d'Orient* 37 (1934), 169—180, 331—342.
- Klauser, Th.**, Die liturgischen Austauschbeziehungen zwischen der römischen und der fränkisch-deutschen Kirche vom VIII. bis zum XI. Jahrhundert: *Historisches Jahrbuch* 53 (1933), 169—189.
- Krüger, P.**, Die Regenbitten Aphrems des Syrers: *Oriens christ.* 30 (1933), 13—61.
- Leroquais, V.**, Les Bréviaires manuscrits des Bibliothèques publiques de France. 5 Bde. Text u. 1 Bd. Tafeln. Paris 1934.
- Löfgren, O.**, und **Euringer, S.**, Die beiden gewöhnlichen äthiopischen Gregorius-Anaphoren. (*Orientalia christiana*, 30 fasc. 2). Roma 1933.
- Mallardo, Dom.**, Calendario inedito della Chiesa Napoletana del secolo XIII: *Rivista di scienze e lettere*, Napoli, N. S. 4 (1933), 59 ff., 120 ff., 173 ff.; 5 (1934), 7 ff.
- Moneta-Caglio, E. T.**, Le rit ambrosien: Les questions liturgiques et paroissiales 19 (1934), 136—151.
- Morin, G.**, Sur la date et la provenance de l'*Ordo scrutiniorum* du Cod. ambros. T 27 sup.: *Revue Bénédictine* 46 (1934), 216—225.
- Paringer, B.**, Ein vorkarolingisches Evangeliar aus Weltenburg: Studien u. Mitteil. zur Gesch. des Benediktinerordens 51 (1933), 143—160.
- Peterson, Erik**, Jüdisches und christliches Morgengebet in Syrien: *Zeitschr. für kath. Theol.* 58 (1934), 110—113.
- Puniet, P. de**, Le sacramentaire romain de Gellone: *Ephemerides Liturgicae* 48 (1934), 3 ff., 157 ff., 357 ff.
- Quasten, J.**, Expositio antiquae Liturgiae gallicanae Germano Parisiensi attributa. (*Opuscula et textus, series liturgica* fasc. 3). Münster i. W. 1934.
- Quasten, J.**, Der älteste Zeuge für die trinitarische Fassung der liturgischen εἰς ἔγιος-Akklamation: *Zeitschr. für kath. Theol.* 58 (1934), 253—254.
- Stephanides, Basil**, Ein Überrest der alten Agapen in der griechischen Kirche: *Zeitschr. für Kirchengesch.* 52 (1933), 610—613.

- Svennung, J., Statio-Fasten: Zeitschr. für die neutestam. Wiss. 32 (1933), 294—308.
- Wiesehöfer, F., Das Weihwasser in der Frühzeit des Christentums und bei den klassischen Völkern des Altertums. (Diss.) Münster i. W. 1933.
- Wilmarth, A., Un florilége carolingien sur le symbolisme des cérémonies du baptême: Analecta Reginensia. (Studi e Testi 59). Città del Vaticano 1933, 153—179.

L. Bibliographie, Kataloge.

- Bibliographische Notizen und kleinere Mitteilungen: Byzantin. Zeitschr. 33 (1933), 401—477; 34 (1934), 161—254.
- Casel, Od o, u. and., Literaturbericht (über Liturgie): Jahrbuch für Liturgiewissenschaft 12 (1932, ersch. 1934), 207—480.
- Disdier, M.-Th., Bulletin bibliographique d'hagiographie byzantine et néogrecque (1918—1931): Echos d'Orient 36 (1933), 97—119.
- Grumel, V., Bulletin d'art et d'archéologie: Echos d'Orient 36 (1933) 348—360.
- Heffening, W., Literaturbericht (christl. Orient): Oriens christianus 30 (1933), 103—132.
- Huelsen, Chr., Saggio di bibliografia ragionata delle piante iconografiche e prospettiche di Roma dal 1551 al 1748. Firenze 1933.
- Kirsch, J. P., Anzeiger für christl. Archäologie: Römische Quartalschrift 41 (1933), 329—344.
- Kirsch, G. P., Bibliografia (christl. Archäologie): Rivista di arch. crist. 10 (1933), 357—384; 11 (1934), 175—200.
- Vives, Jos., Bibliografia hispanica de ciéncias histórico-eclesiastiques de 1932: Analecta sacra Tarragonensis 9 (1933), fasc. 2.